



WAS IST MATCH'IN

UND WAS PASSIERT, WENN ICH DARAN TEILNEHME?

Das Projekt

Als Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universitäten in Hildesheim und Erlangen-Nürnberg arbeiten wir mit

- dem hessischen Ministerium für Soziales und Integration und mit dem Regierungspräsidium Gießen
- dem rheinland-pfälzischen Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration (MFFKI), der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz (ADD) sowie dem Diakonischen Werk
- dem niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport
- dem nordrhein-westfälischen Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration

zusammen, um dabei zu helfen, für Sie einen passenden Wohnort in Deutschland zu finden.

Verteilung – was passiert normalerweise?

Die Behörden werden Sie an einen Ort

- in Hessen
- in Niedersachsen
- in Nordrhein-Westfalen
- in Rheinland-Pfalz

zuweisen. Also an einen Ort, an dem Sie voraussichtlich längere Zeit wohnen werden.

Die Entscheidung, an welchen Ort Sie als nächstes kommen werden, treffen Personen, die in den Behörden arbeiten. Die Behörden versuchen immer, einen möglichst passenden Ort für Sie zu finden. Normalerweise können sie dabei aber nicht genau wissen, welcher Ort für Sie gut passen würde, weil im normalen Verfahren keine längere Befragung stattfinden kann.

Match'In – was ist anders, wenn Sie an diesem Projekt teilnehmen?

Mit dem Projekt Match'In wollen wir Ihnen anbieten, an einer längeren Befragung teilzunehmen, bevor die Behörden entscheiden, an welchen Ort Sie als nächstes umziehen werden.

Die Befragung dauert ungefähr eine Stunde und findet in dem Beratungsraum hier vor Ort statt (Kontakt siehe letzte Seite).

Die Informationen geben wir an die Behörden weiter, die entscheiden, an welchen Ort sie kommen werden. Dafür haben wir eine Art Computerprogramm entwickelt, der all Ihre Angaben mit ausgewählten Orten abgleicht. So möchten wir den Behörden vorschlagen, den für Sie am besten passenden Ort auszusuchen.

Damit wir einen passenden Wohnort für Sie finden können, haben wir Informationen über einige Orte

- in Hessen
- in Niedersachsen
- in Nordrhein-Westfalen
- in Rheinland-Pfalz

gesammelt, zum Beispiel über die Gesundheitsversorgung oder das Angebot an Wohnungen und Arbeitsplätzen.

Wenn Sie an unserem Projekt teilnehmen möchten, füllen Sie einen Fragebogen aus, damit wir auch die nötigen Informationen über Sie haben. Dort können Sie zum Beispiel angeben, ob Sie bestimmte gesundheitliche Angebote oder einen bestimmten Sprachkurs benötigen oder was Sie gerne machen. Durch den Vergleich Ihrer Angaben mit den Eigenschaften der Wohnorte steigt die Wahrscheinlichkeit, dass der Ort, an den Sie zugewiesen werden, gut zu Ihren Eigenschaften und Wünschen passt. Versprechen können wir Ihnen das allerdings nicht. **Mit welchen Orten findet ein Matching statt?**

Am Projekt nehmen in Hessen folgende Orte teil:

- Darmstadt
- Landkreis Groß-Gerau
- Landkreis Hersfeld-Rotenburg
- Landkreis Hochtaunuskreis
- Landkreis Main-Taunus-Kreis

Am Projekt nehmen in Niedersachsen folgende Orte teil:

- Landkreis Aurich
- Landkreis Helmstedt
- Landkreis Göttingen
- Region Hannover
- Hansestadt Lüneburg

Am Projekt nehmen in Nordrhein-Westfalen folgende Orte teil:

- Düsseldorf
- Krefeld
- Stadt Preußisch Oldendorf im Kreis Minden-Lübbecke
- Stadt Troisdorf im Rhein-Sieg-Kreis
- Wuppertal

Am Projekt nehmen in Rheinland-Pfalz folgende Orte teil:

- Landkreis Birkenfeld
- Landkreis Donnersbergkreis
- Kaiserslautern
- Koblenz
- Landkreis Mainz-Bingen
- Pirmasens

Das heißt, wenn Sie an unserem Projekt teilnehmen, werden die Orte in der Liste verglichen. Wenn es ein gutes „Match“ für Sie gibt, werden Sie an den Ort umziehen, der auf Grund Ihrer Angaben

am besten zu Ihnen passt. Es kann sein, dass keiner dieser Orte zu Ihnen passt. Dann kann es auch passieren, dass Sie an einen anderen Ort

- in Hessen
- in Niedersachsen
- in Nordrhein-Westfalen
- in Rheinland-Pfalz

zugewiesen werden, weil die Behörden diesen Ort für besser geeignet einschätzen.

Kann ich bei Match'In mitmachen?

Da das Projekt ganz neu ist, können aktuell leider noch nicht Alle mitmachen.

- ✓ *Teilnehmen können Sie, wenn Sie*
 - *mindestens 18 Jahre alt sind und*
 - *alleinreisend sind – also gerade in dieser Einrichtung ohne Ehepartnerin oder Ehepartner und ohne Familie sind und*
 - *im regulären Asylverfahren sind.*

⊘ - *Leider können Sie aktuell nicht am Match'In-Projekt teilnehmen, wenn Sie*

- *jünger als 18 Jahre alt sind oder*
- *mit ihrer Familie oder ihrer Ehepartnerin oder Ihrem Ehepartner, hier in der Einrichtung sind, oder*
- *in einem anderen Asylverfahren als dem regulären Asylverfahren sind.*

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie teilnehmen dürfen, wenden Sie sich an die Beratungsstelle. Der Kontakt ist auf der letzten Seite.

In der Zukunft möchten wir das Projekt für mehr Menschen und zum Beispiel auch Familien anbieten. Wir bitten um Ihr Verständnis, falls Sie noch nicht teilnehmen können.

Ich bin mir nicht sicher, ob ich teilnehmen möchte:


Die Teilnahme an diesem Projekt ist für Sie freiwillig. Wenn Sie nicht teilnehmen, hat das keine negativen Auswirkungen auf Ihr Asylverfahren oder andere behördliche Entscheidungen. Die Teilnahme oder Nichtteilnahme betrifft nur die Frage, wohin Sie als nächstes umziehen werden.

Sie können sich auch vorher beraten lassen, ob eine Teilnahme für Sie gut passt. Bitte wenden Sie sich dafür an den Kontakt unten.

Sie haben zwei Möglichkeiten:

- ✓ *Ich nehme am Match'In-Projekt teil*

Wenn Sie am Matching-Verfahren teilnehmen möchten, müssen Sie uns einige Fragen beantworten. Die Informationen, die Sie uns geben, dienen dazu, eine möglichst gut zu Ihnen passende Kommune zu finden. Deshalb ist es wichtig, dass Sie die Fragen ehrlich beantworten. Die Daten werden nicht ohne Ihr Einverständnis weitergegeben und werden nicht in Ihrem Asylverfahren verwendet. Die Teilnahme hat keinen Einfluss darauf, wie bald Sie umziehen werden.

 *Ich nehme nicht am Match'In-Projekt teil*

Wenn Sie nicht am Matching-Verfahren teilnehmen möchten, werden Sie nach dem bisher üblichen Verfahren verteilt. Hierbei werden nur einige Ihrer Wünsche und Bedürfnisse berücksichtigt, dafür stehen mehr Kommunen zur Verfügung. Die Kommune, in die Sie zugewiesen werden, kann dann jede der Städte oder kleineren Orte auf dem Land irgendwo

- in Hessen
- in Niedersachsen
- in Nordrhein-Westfalen
- in Rheinland-Pfalz

sein. Sie können sich den Ort auch hier nicht aussuchen.

Weitere Informationen

Wenn Sie die Möglichkeit zur Teilnahme am Projekt noch mit jemandem besprechen möchten, bevor Sie sich entscheiden, können Sie sich an folgende Beratungsstelle wenden. Diese Beratungsstelle wird auch die Befragung für das Matching durchführen, falls Sie sich für die Teilnahme entscheiden.

[an dieser Stelle werden die Beratungseinrichtungen an den Pilotierungsstandorten eingefügt]

Weitere Informationen zum Match'In-Projekt bietet auch das folgende Video:

[Siehe Erklärvideos in verschiedenen Sprachversionen ebenfalls unter <https://matchin-projekt.de/>]